



Doktorandenkolloquium

„Herrschaft im 20. Jahrhundert. Gesellschaftsgeschichtliche Perspektiven“

Wintersemester 2011/12

(Die Sitzungen finden dienstags, um 17 Uhr c.t. im Gebäude Am Neuen Markt 9d im kleinen Vortragsraum statt.)

Organisation des Programms im WS 2011/2012: Anja Hildebrandt und Dr. Anne Sudrow

18.10. Ralf Hoffrogge (Universität Potsdam)

Werner Scholem – Eine politische Biographie (1895-1940)

25.10. Nikolas Dörr (ZZF Potsdam)

“The gravest political problem we now have in Europe” – Die Wahrnehmung des italienischen Eurokommunismus in der US-amerikanischen Außen- und Sicherheitspolitik

01.11. Aus der Handwerksstube der Historiker/innen

Poster als Präsentationsform der Geschichtswissenschaft

08.11. Robert Lučić (ZZF Potsdam)

Krieg und Frieden im Sozialismus – Die Jugoslawische Volksarmee im Konflikt um die Nachfolge des sozialistischen Jugoslawien

15.11. Monika Sigmund (Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg)

Kaffee – Die Bedeutung des Genussmittels in beiden deutschen Nachkriegsstaaten.

22.11. Tilmann Pohlmann (Hannah-Arendt-Institut Dresden)

Die Ersten im Kreis. Sozialprofil, Karrierewege und Herrschaftspraxis der sächsischen 1. Kreissekretäre der SED 1946–1971

29.11. Jennifer Rasell (ZZF Potsdam)

Silent suffering: physical violence against children during late socialism

06.12. Rainette Lange (ZZF Potsdam)

Reflexionen des gesellschaftlichen Umbruchs von 1989/90 in den Texten jüngerer deutscher und tschechischer Autoren

13.12. Marcel Miara (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Der westdeutsche Staat in der Studentenrevolte um „1968“

20.12. Begriffe, Theorien, Methoden

Lektürekurs: Geschichte der Gefühle/Emotional History

03.01. Alexander Kranz (Universität Potsdam)

Krieg, Kommunikation und Militärbürokratie. Das Allgemeine Heeresamt und die deutsche Rüstungspolitik 1938–1945

10.01. Ines Langelüddecke (Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg)

Rückkehrende Gutsbesitzer und Dorfbewohner in Brandenburg - Getrennte Geschichte nach 1945? Gemeinsame Geschichte seit 1989/90?

17.01. Hanne Leßau (Ruhr-Universität Bochum)

Entnazifizierungsgeschichten. Die nationalsozialistische Vergangenheit in lebensgeschichtlichen Erzählungen der direkten Nachkriegszeit

24.01. Alina Laura Tiews (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Vertriebenenintegration durch Film und Fernsehen in DDR und Bundesrepublik 1949 –1990

31.01. Lektürekurs vs. Handwerksstube der Historiker/innen

Vom Forschen zum Schreiben. Qualitäten eines geschichtswissenschaftlichen Buches

07.02. Rebecca Menzel (ZZF Potsdam)

Alternative Lebensformen als oppositionelle Praxis in BRD und DDR 1965–1979